

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 33 (1979)

**Heft:** 10

**Artikel:** Aktueller Wettbewerb : Realisierungswettbewerb Rathaus Fellbach

**Autor:** Joedicke, Jürgen

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-336362>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Fachpreisrichter

Professor M. Bächer  
Professor H. Kammerer  
Professor H. D. Lutz  
Professor R. Ostertag  
Dr.-Ing. E. Rosenberger, Bürgermeister  
Professor W. M. Förderer (ständiger Stellvertreter)  
Dipl.-Ing. W. Franzen (ständiger Stellvertreter)

## Sachpreisrichter

F. W. Kiel, Oberbürgermeister  
Stadtrat F. Barth  
Stadtrat H. Früauff  
Stadtrat R. Wölk  
E. Hochwald, Erster Bürgermeister (ständiger Stellvertreter)

Die nahe bei Stuttgart gelegene Stadt Fellbach hatte zur Erlangung von Entwürfen für ein neues Rathaus einen Realisierungswettbewerb ausgeschrieben. Er sollte dazu dienen, die verschiedenen, räumlich getrennten Dienststellen zusammenzufassen und zugleich der Stadtmitte ein unverwechselbares Gesicht geben. Das Gelände wird im Norden von einer alten Kirche begrenzt, im Süden vom historischen Stadtkern; – nach Westen liegt ein ehemaliger Friedhof und die neu gebaute Schwabenlandhalle, im Osten niedrige zwei- bis viergeschossige Bebauung.

Die Entscheidung ist dem Preisgericht nicht leichtgefallen; die Skala der Entwürfe reichte von rationalistischen Ansätzen bis hin zur Anpassungsarchitektur. Zweifellos gab es im Preisgericht Befürworter kleinmaßstäblicher Bauungen um die Kirche, wie sie vor allem Arbeiten der zweiten Preisgruppe zeigen.

Es spricht für das Preisgericht, daß es sich schließlich zu einem Preis für Gisel entschloß und zu der Empfehlung, diesen Entwurf der Ausführung zugrunde zu legen, wenn auch mit einigen berechtigten Auflagen.

Gisel hat genau das Gegenteil von dem gemacht, was viele erwarteten: keine Anpassung an vorhandene Strukturen, aber auch keine der heute so gepflegten Manieriertheit.

Er hat vielmehr einen Bau entworfen, der zusammen mit den älteren Bauten Ansatzpunkt für eine neue Stadtgestalt sein könnte. Daß dabei die harte und überlange Südseite verbesserungswürdig ist und die zusätzliche Querverbindung zwischen südlichem und nördlichem Verwaltungstrakt vollwertig auszubilden ist, hat ihm das Preisgericht als notwendige Empfehlung mit auf den weiteren Weg gegeben.

*J. Joedicke*

1  
*E. Gisel, Architekt BSA/SIA  
Zürich*

*Mitarbeiter: Martin Bösch, Dipl.-Arch.  
Leo Schweitzer, Dipl.-Ing. Arch.*

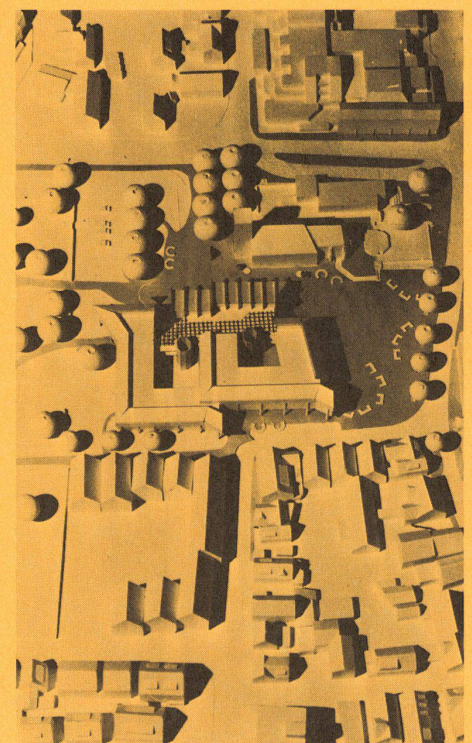
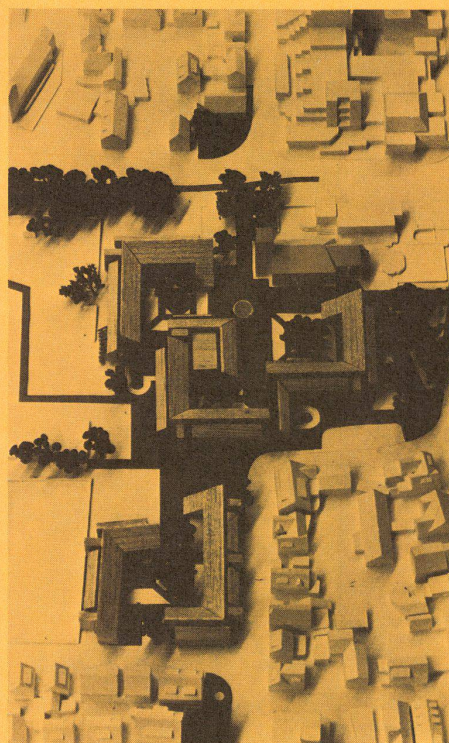
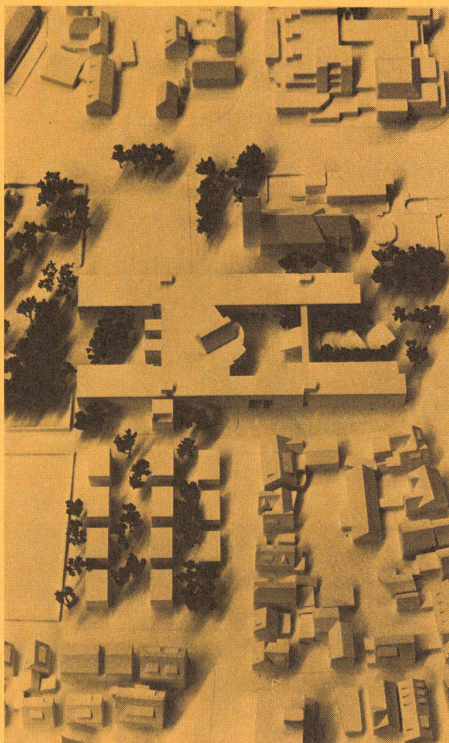
1. Preis

2  
*Professor Dipl.-Ing. K. Mahler  
Professor Dipl.-Ing. J. Schaefer  
Reinsburgstraße 184, 7000 Stuttgart 1*

2. Preisgruppe

3  
*FAI Freie Architekten + Ingenieure  
Baisch, Frank, Köhler  
Kesselstraße 33, 7000 Stuttgart 60*

angestellte Mitarbeiter: Einert und Jezek  
2. Preisgruppe





4  
 Kist, Koop, Fehmel, Waldmann  
 Gutenbergstraße 14, 7012 Fellbach  
 Mitarbeiter: Germer, Schert  
 2. Preisgruppe

5  
 Alexander Frhr. von Branca, Dipl.-Ing. Architekt BDA  
 in Zusammenarbeit mit  
 Christoph Schmid-Burgk, Klaus Sprenger  
 Gausstraße 1, 8000 München 80  
 Mitarbeiter: Gabriele Weck  
 1. Ankaufsgruppe

6  
 Thomas Ott, Hans Fritzenschaft  
 Freie Architekten  
 Berggasse 7, 7056 Weinstadt-Strümpfelbach  
 1. Ankaufsgruppe

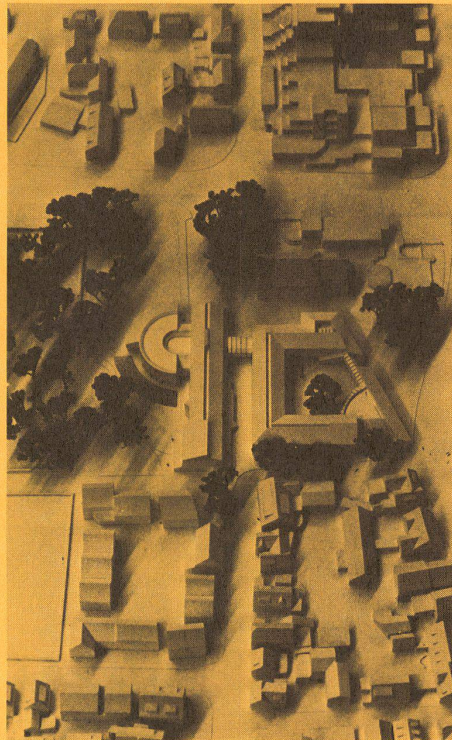
7  
 Josef Paul Kleihues  
 Professor Dipl.-Ing. Architekt  
 4408 Dülmen-Rorup-Holsterbrink  
 in Zusammenarbeit mit  
 Rudolf Hauser, Dipl.-Ing. Architekt  
 Mitarbeiter: Mirko Baum, Ulrich Falke,  
 Manfred Mertmann, Günter Sunderhaus  
 1. Ankaufsgruppe

8  
 Dipl.-Ing. Michael Weindel, Freier Architekt BDA  
 7517 Waldbronn  
 Mitarbeiter: Dipl.-Ing. Caspari,  
 Dipl.-Ing. Kuhlendahl, Dipl.-Ing. Wenz  
 2. Ankauf

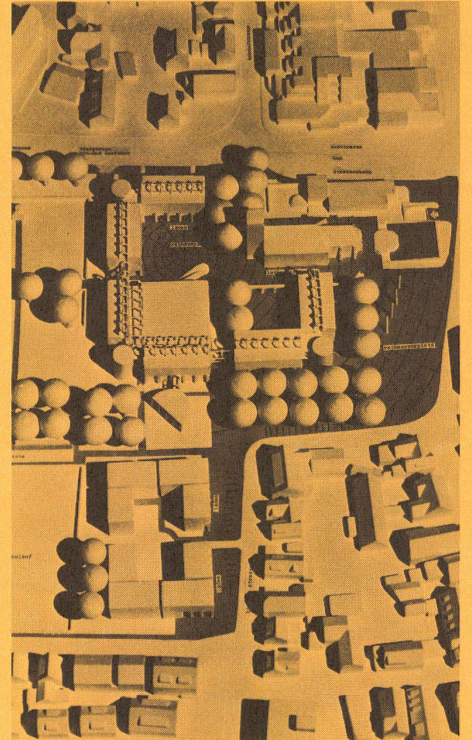
9  
 Dipl.-Ing. Pekka Helppi  
 Am Weißenhof 46 A, 7000 Stuttgart 1  
 Mitarbeiter:  
 Albino Pinheiro, Susanne Johner-Helppi,  
 Ingrid Schwarz, Brigitte Seiler  
 4. Rundgang



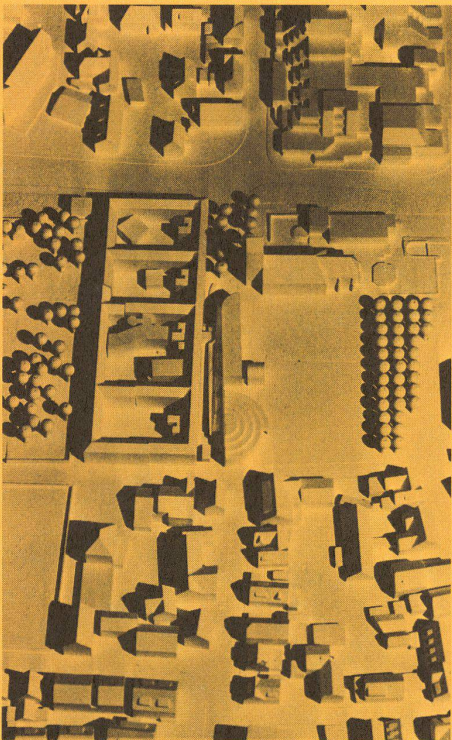
4



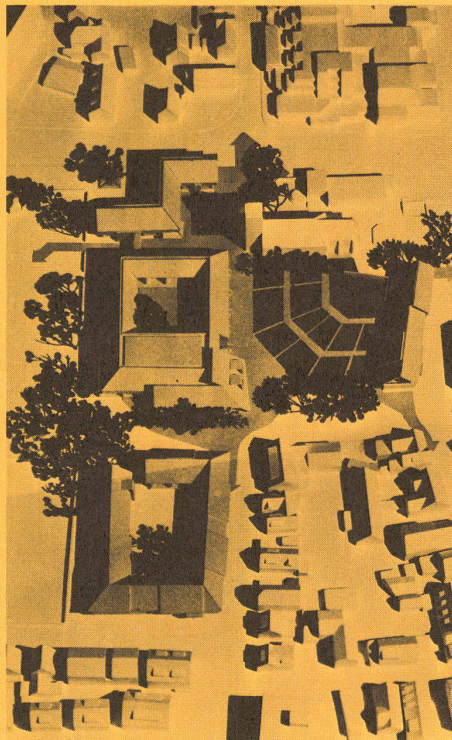
5



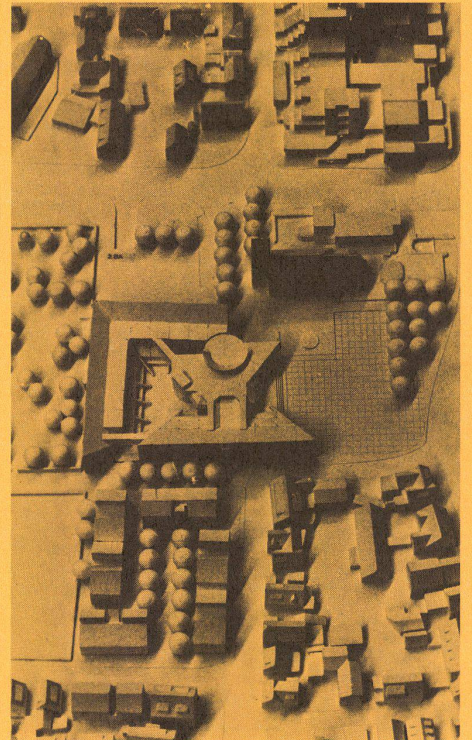
6



7



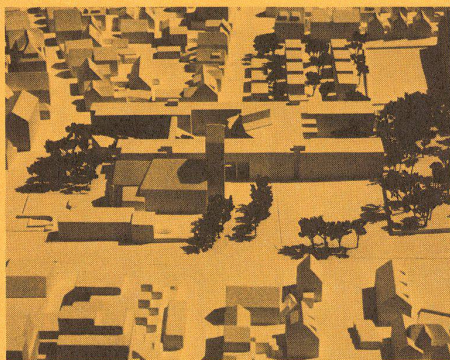
8



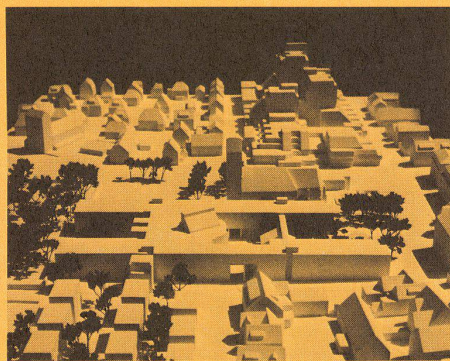
9



10-19  
 Entwurf E. Gisel, Zürich  
 Mitarbeiter: Martin Bösch, Leo Schweitzer  
 1. Preis



10



11

10, 11  
 Modellansichten von Süd und Nord

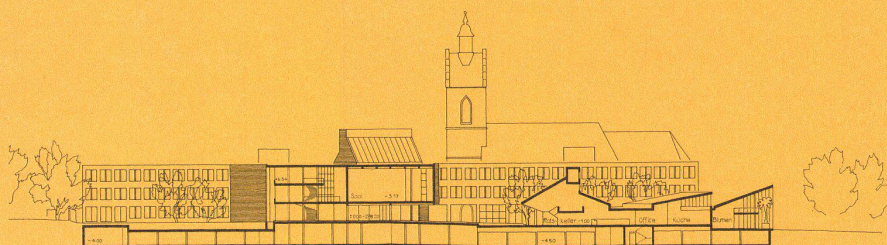
12  
 Lageplan

13  
 Längsschnitt 1:1200

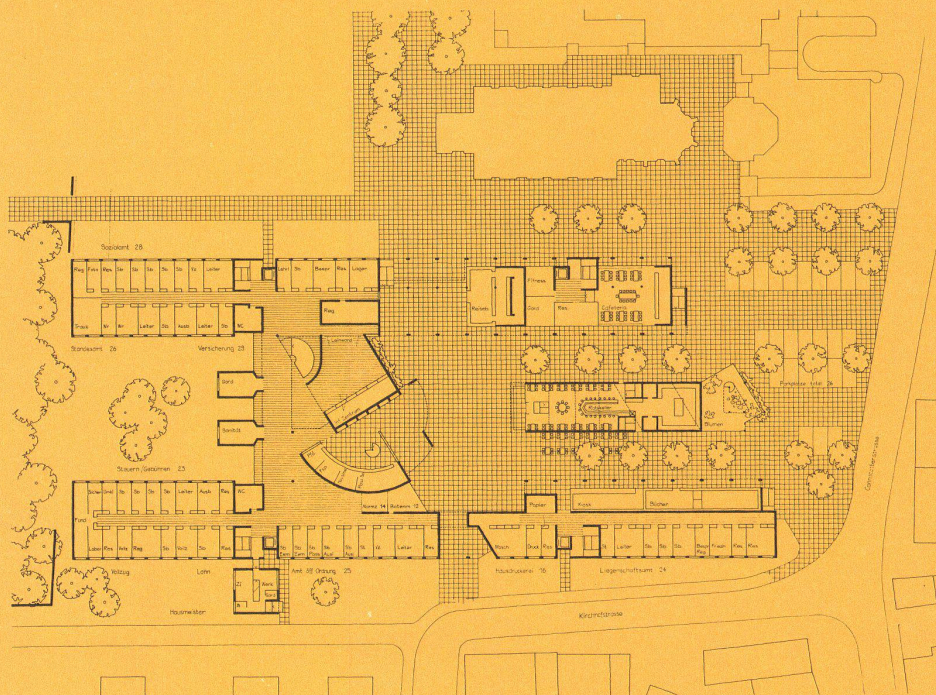
14  
 Grundriß Erdgeschoß 1:1200



12

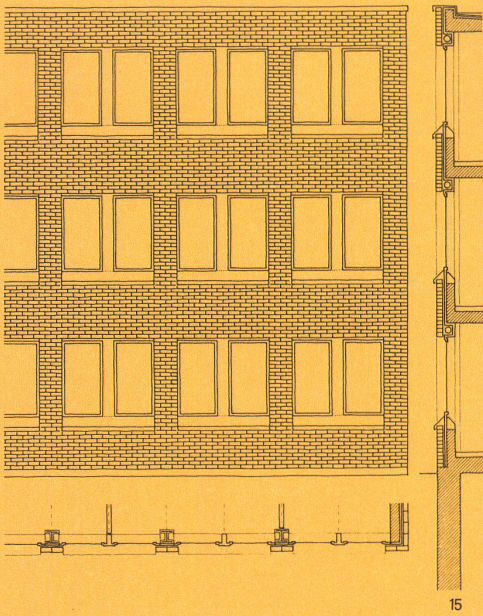


13



14





15  
Ansichtsausschnitt 1:200

16  
Südansicht 1:1200

17  
Querschnitt, Ostansicht Säle 1:1200

18  
Nordansicht 1:1200

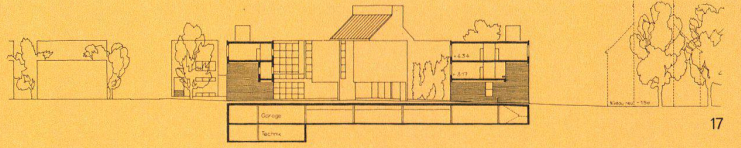
19  
Grundriß 2.Obergeschoß 1:1200

20  
Grundriß 1.Obergeschoß 1:1200



Südseite Kirchhofstraße

16



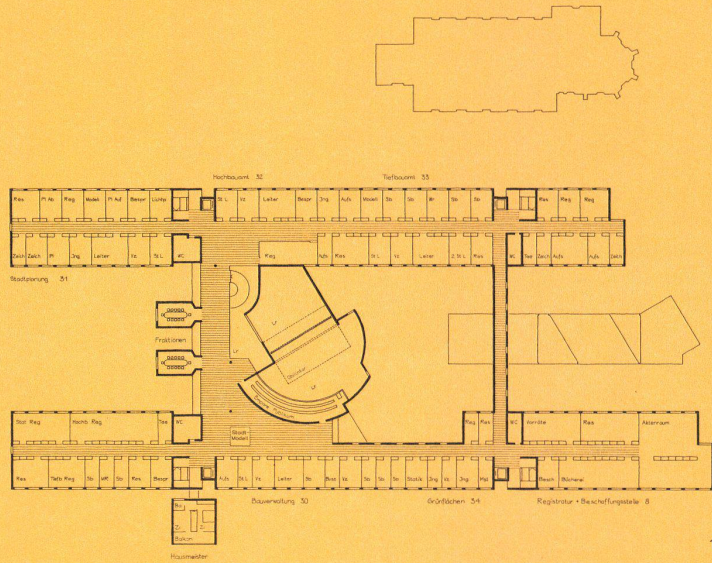
Querschnitt - Ostansicht Säle

17

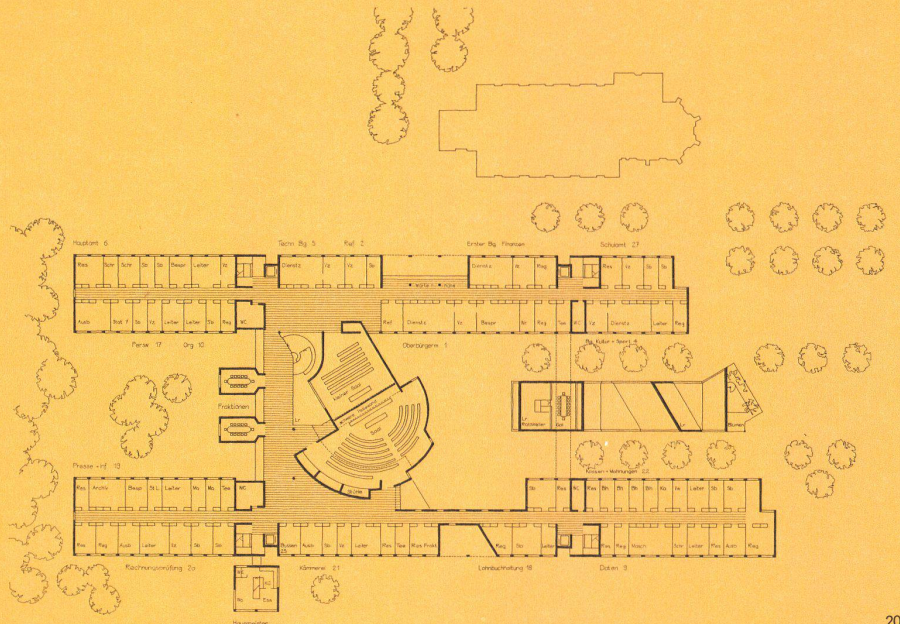


Nordansicht

18



19



20